



Neuerungen Fasching 2026

Lautstärke:

In den letzten Jahren häufen sich die Beschwerden bei den Faschingskomitees im Landkreis Dachau über eine viel zu hohe Lautstärke bei den Faschingsumzügen. Die bisher praktizierten, stichprobenartigen Kontrollen der Lautstärke und der Boxenausrichtung sowie vereinzelte Verwarnungen haben sich als nicht ausreichend erwiesen.

Aus diesem Grund haben sich die Faschingskomitees des Landkreises, der Markt Markt Indersdorf sowie das Landratsamt Dachau in den letzten Monaten intensiv mit diesem Thema befasst. Um die notwendige Verkehrssicherungspflicht als Veranstalter einzuhalten, wird zukünftig ein maximaler Beurteilungspegel von 95 dB(A) entsprechend der DIN 15905-5 festgesetzt. Gemessen wird dies in einem Meter Abstand zu den Faschingswägen.

Diese Änderung wurde bereits Anfang Dezember 2025 allen teilnehmenden Wagenbauern in einer gemeinsamen Besprechung mitgeteilt. Der Vorschlag der Wagenbauer, ob zu Beginn eines jeden Umzugs eine Messtafel mit aktueller dB(A)-Anzeige installiert werden kann, wird derzeit noch geprüft.

Diese Lautstärkenbegrenzung wird zukünftig bei allen Faschingsumzügen im Landkreis Dachau durch Fachfirmen überwacht. Überschreitungen werden geahndet und können bis zum Teilnahmeausschluss bei nachfolgenden Veranstaltungen führen.

Kosten:

In den letzten Jahren sind die Kosten für die Durchführung von Faschingsumzügen leider sehr stark gestiegen. Um allen Beteiligten auch zukünftig einen sicheren und interessanten Umzug bieten zu können, sind wir daher gezwungen, den Unkostenbeitrag ab dem Jahr 2026 auf 4,00 € anzuheben.